

	<p><b>Objekt:</b> Anhänger mit dem Doppelbildnis von Herzog Carl Eugen und Elisabeth Friederike Sophie von Württemberg</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Malerei, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p><b>Inventarnummer:</b> G 14,330</p>
--	--

## Beschreibung

Noch keine zwölf Jahre alt wurde Elisabeth Friederike, die Tochter des Markgrafen von Brandenburg-Bayreuth, zum Gegenstand der großen Politik: Ihr Onkel, Friedrich der Große, verlobte sie mit dem 16-jährigen Herzog Carl Eugen von Württemberg (reg. 1748-1793). Vier Jahre später wurde geheiratet. Das einzige Kind des Paares starb im Säuglingsalter. Als Carl Eugen an der Fortsetzung der unglücklichen Ehe kein machtpolitisches Interesse mehr hatte, durfte die Herzogin 1756 nach Bayreuth zurückkehren.

Der Anhänger mit dem Doppelbildnis Carl Eugens und Elisabeth Friederikes könnte anlässlich der Hochzeit des Paares für die Hochzeitsgäste gefertigt worden sein. Er ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Emailmalerei, Metallfassung, vergoldet

Maße:

H. 3 cm, B. 2 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1748
	wer	
	wo	Bayreuth

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elisabeth Friederike Sophie von Württemberg (1732-1780)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Carl Eugen von Württemberg (1728-1793)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Haus Württemberg
	wo	

## Schlagworte

- Doppelporträt
- Emailmalerei
- Frauenporträt
- Hochzeit
- Malerei
- Miniatur
- Porträt